

Produktname: COX5A Kaninchen-monoklonaler Antikörper**Katalog-Nr.: AMRe87232**

Nur für Forschungszwecke.

Zusammenfassung

Beschreibung	Rekombinanter monoklonaler Kaninchenantikörper
Host	Kaninchen
Anwendung	WB,IHC,IP
Reaktivität	Mensch, Maus, Ratte
Konjugation	Unkonjugiert
Modifikation	Unverändert
Isotyp	IgG
Klonalität	Monoklonal
Form	Flüssig
Konzentration	0,15 mg/ml. Die Konzentration dieses Produkts kann chargenabhängig sein.
Lagerung	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
Versand	Eisbeutel
Puffer	Geliefert in 50 mM Tris-Glycin (pH 7,4), 0,15 M NaCl, 40 % Glycerin, 0,01 % Natriumazid und 0,05 % Schutzprotein. Haltbar für 12 Monate ab Erhalt.
Aufreinigung	Affinitätsreinigung

Anwendung

Verdünnungsverhältnis	WB 1:1000-1:5000,IHC 1:500-1:2000,IP 1:50-1:100
Molekulargewicht	Calculated MW:17 kDa; Observed MW:13 kDa

Antigen-Informationen

Genname	COX5A
Alternative Namen	VA; COX; COX-VA
Gen-ID	9377
SwissProt ID	P20674
Immunogen	Ein synthetisches Peptid des humanen COX5A

Hintergrund

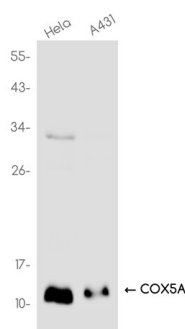
Cytochrom-c-Oxidase (COX) ist das terminale Enzym der mitochondrialen Atmungskette. Es handelt sich um einen aus

mehreren Untereinheiten bestehenden Enzymkomplex, der den Elektronentransfer von Cytochrom c auf molekularen Sauerstoff koppelt und zu einem elektrochemischen Protonengradienten über die innere Mitochondrienmembran beiträgt. Der Komplex besteht aus 13 mitochondrial und nukleär kodierten Untereinheiten. Die mitochondrial kodierten Untereinheiten sind für den Elektronentransfer und die Protonenpumpaktivität verantwortlich. Die Funktionen der nukleär kodierten Untereinheiten sind unbekannt, sie könnten jedoch an der Regulation und dem Zusammenbau des Komplexes beteiligt sein. Dieses Gen kodiert die nukleär kodierte Untereinheit Va des humanen mitochondrialen Atmungskettenenzym. Ein Pseudogen COX5AP1 wurde auf Chromosom 14q22 gefunden. [bereitgestellt von RefSeq, Juli 2008]

Forschungsbereich

-

Bilddaten



Western-Blot-Analyse von Extrakten aus HeLa,A431-Zellen unter Verwendung eines COX5A-Kaninchen-Monoklonal-Antikörpers in einer Verdünnung von 1:1000.